

# Nostalgikum macht mehr Werbung für die Reise durch die Zeit

20 000 Prospekte und ein kleiner Film: Betreiber des Erlebnismuseums in Uersfeld peilen 4000 Besucher im ersten Jahr an

Im Uersfelder Nostalgikum fühlen sich Besucher wie um Jahrzehnte in die Vergangenheit zurückversetzt. Um das im September 2011 eröffnete Erlebnismuseum noch bekannter zu machen, hat die Touristik GmbH Oberes Elztal jetzt einen vierminütigen Imagefilm produziert.

Von unserem Mitarbeiter Helmut Gassen

Uersfeld. Wer zum ersten Mal ins Uersfelder Nostalgikum kommt, begibt sich auf eine Zeitreise: in die 50er, 60er und 70er Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Das Gebäude, die frühere Jungenschule des Dorfs, ist selbst mehr als 100 Jahre alt. Es war auch Kühlhaus, Feuerwehrgerätehaus, Kulturraum und Arztpraxis. Nach Schließung der Praxis war für die Gemeinde als Eigentümerin zunächst keine Nutzung in Sicht. Doch die Touristik GmbH Oberes Elztal (siehe Extra) konnte helfen: Sie investierte 25 000 Euro in die Renovierung des Gebäudes und eröffnete im September vergangenen Jahres das Nostalgikum.

*„Wir haben mit dem Museum den Zeitgeist getroffen – und wussten es zuerst gar nicht.“*

Werner Ritter, Geschäftsführer der Touristik GmbH Oberes Elztal

Auf mehr als 300 Quadratmetern Fläche und zwei Etagen werden verschiedene Themenbereiche aus dem Leben der einfachen Leute des letzten Jahrhunderts gezeigt: Die Palette reicht vom Bad aus den 1950er Jahren über die Gendarmerie, die Poststelle, Sattlerei und Polsterei, Schneider- und Schuster-



„Kennt ihr das noch?“ - Museumsführer Rolf Wiegmann erklärt den Besuchern gerne jedes Detail im Nostalgikum. In den Regalen hinter ihm stapeln sich alte Packungen von Markenartikeln. TV-FOTO: HELMUT GASSEN

werkstatt. Viele Besucher erkennen Dinge des täglichen Lebens wie Bohnerwachs wieder, die sie einst selbst im Gebrauch hatten. „Hier werden für mich viele Kindheitserinnerungen wach. Man sieht plötzlich Dinge, die man schon lange vergessen hatte. Ich finde, das Nostalgikum ist eine tolle Idee und hat mir sehr gut gefallen“, sagt Dorothea Brand,

die mit dem Mercedes-Veteranenclub Ruhr in Uersfeld Station macht. 52 Clubmitglieder mit ihren automobilen „Schätzchen“ sind aus Bochum angereist. Vereinschef Jochen Heinold hat das Uersfelder Museum durch Zufall bei der Routenplanung entdeckt und sieht sich bestätigt in seiner Wahl: „Es war eine tolle Zeitreise

voller Nostalgie und passte zu unserem rostigen Hobby. Ich bin total begeistert“, sagt er nach der Führung. GmbH-Geschäftsführer Werner Ritter freuen solche Erlebnisse. „Wir haben mit dem Museum den Zeitgeist getroffen – und wussten es zuerst gar nicht. Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht Leute bei uns anrufen. Wir wünschen uns aber eine noch größere Frequentierung“, sagt er. 20 000 Prospekte hat die Touristik GmbH als Betreiberin des Museums drucken lassen und an Schulen, Touristinformationen und touristische Betriebe in der Eifel verschickt. Als neuestes Werbeelement wurde ein Imagefilm über das Museum gedreht, der auf den Internetseiten des Museums und des Oberen Elztals zu sehen ist. „Die Werbung insgesamt hat

schon was gebracht, bisher haben über 1600 Gäste das Nostalgikum besucht und waren begeistert“, sagt Ritter. 3000 Gäste im ersten Jahr hatte sich der Geschäftsführer als Ziel gesetzt, nun hat er 4000 im Visier. Vor allem Gruppen fühlen sich zu einem Besuch angesprochen. Besonders an Feiertagen und Sonntagen kann es im Museum schon mal eng werden, die Besucherzahlen an den anderen Öffnungstagen (siehe Extra) lassen allerdings noch zu wünschen übrig. Ritter glaubt: „Ich denke, das Museum braucht für mehr Akzeptanz durch die einheimische Bevölkerung noch etwas Zeit.“

• Der Imagefilm über das Nostalgikum ist im Internet auf [www.oberes-elztal.de](http://www.oberes-elztal.de) unter „Aktuelles“ zu sehen.

## EXTRA BETREIBER

Das Uersfelder Nostalgikum wird von der **Tourismus GmbH Oberes Elztal** betrieben. Ihr gehören die Gemeinden Gunderath, Sassen und Uersfeld, der „Centerparcs Park Eifel“-Ferienpark Gunderath und der Gewerbe- und Fremdenverkehrs-

verein Uersfeld und Umgebung an. Finanziert wird die Tourismus GmbH durch einen Teil der Einnahmen aus einer freiwilligen Abgabe (ein Euro pro Übernachtungstag), die der Park von den Gästen erhebt.

**Die Öffnungszeiten:** Donnerstag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 17.30 Uhr. Gruppen können auch unter der Telefonnummer 02657/940113 einen Termin vereinbaren. **HG**